

Heinrich Töns, Ratsmitglied
Wagenfeldstraße 35
48317 Drensteinfurt 1
Tel. 02508 / 202 handy (49) 0 175 2140 122 heinrich.toens@t-online.de
cdu-fraktion im Rat der Stadt Drensteinfurt
Drensteinfurt, 17. September 2018

An den Rat der Stadt Drensteinfurt
Landsbergplatz, 48317 Drensteinfurt,
c.grawunder@drensteinfurt.de c.zulka@drensteinfurt.de
j.schwering@drensteinfurt.de c.britten@drensteinfurt.de
g.stiefel@drensteinfurt.de a.dohm@drensteinfurt.de

zu Händen Bürgermeister Carsten Grawunder

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren

ich habe zum TOP 5 schriftliche Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung der Ratssitzung vom 08. Oktober 2018 unten stehende Fragen, - falls notwendig auch im nicht-öffentlichen Teil der Ratssitzung - und zwar:

Zum Thema „Kindergartenplätze – insbesondere U-2-Plätze – im Stadtteil Walstedde / 2. Kindergarten Walstedde – Bau und Trägerschaft – Baugrundstück im Zuge einer Gemeindebedarfsfläche – Paul-Gerhard-Haus

Beim Bau des 5. Kindergartens in Drensteinfurt an der Blumenstraße zeichnen sich seit Monaten Verzögerungen auf, die durch die Aufstellung vorläufiger Container am Windmühlenweg finanziell teuer zu Buche schlagen. In der FJSSAusschusssitzung vom 24. April 2018 wurden erstmalig Schwierigkeiten beim Bau des Kindergartens Blumenstraße angesprochen. Dabei wurden im Zusammenhang mit der Kindertageshaltung in Ganz-Drensteinfurt ein gerade für die nähere Zukunft in Walstedde zu erwartender Bedarf weiterer Kindergartenplätze insbesondere von U-2-Plätzen erwartet.

Während der Debatte hatte ich angeregt, durch vorausschauende Kindergartenbedarfsplanung für Walstedde bessere Bedingungen zu schaffen, um einen verzögerungsfreien Bau z. B. eines weiteren Kindergartens in Walstedde zu sichern.

Folgende Anregungen bzw. Fragen wurden gestellt und von der Verwaltung aufgenommen, für die ich in der Ratssitzung am 08. Oktober 2018 Antworten und Zwischenergebnisse bekommen möchte.

- 1.) Eine Erweiterung des bestehenden St. Lambertus-Kindergartens um mindestens 2 Gruppen oder der Bau eines zweiten Kindergartens in Walstedde wird in den nächsten Jahren bis 2020 mit großer Sicherheit notwendig werden. Hierzu müssen Gespräche mit der katholischen Kirche – Träger des bestehenden Kindergartens - , der evangelischen Kirchengemeinde als Träger des Paul-Gerhard-Hauses – möglicher Standort für Erweiterung oder Neubaus einer KiTa – und dem Kreissozialamt geführt werden. Wie weit sind diese Überlegungen umgesetzt worden?
- 2.) Die Grundstückssituation an der Blumenstraße zeigt wie wichtig eine frühzeitige

Ausweisung einer `Gemeindebedarfsfläche` notwendig ist. Wie weit sind die Überlegungen gediehen, eine Grundstücksfläche für eine Erweiterung der bestehenden KiTa oder für die 2. KiTa in Walstedde zu erwerben und als Gemeindebedarfsfläche auszuweisen? Gibt es andere geeignete Grundstücke in Walstedde für einen eventuellen Erwerb als Gemeindebedarfsfläche durch die Stadt Drensteinfurt?

- 3.) Die Verhandlungen mit dem Bauträger der KiTa Blumenstraße haben aufgezeigt, dass die Stadt Drensteinfurt in Zwänge versetzt werden kann, die wir eigentlich nicht wünschen – sowohl bei den Konditionen als auch beim Zeitfaktor. Sind Überlegungen getroffen worden, ob nicht auch die Stadt Drensteinfurt Bauherr für den weiteren Kindergarten in Walstedde werden kann, um dann die Trägerschaft weiter vergeben zu können, mit sozial verträglichen Konditionen für Stadt, Kreis und Kindergartenträger?**

Mit freundlichen Grüßen

Heinrich Töns

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Drensteinfurt